

D HANNOVER 1400

Diese Waschmaschine ist mit **automatischen Sicherheitsfunktionen** ausgestattet, die Störungen frühzeitig erkennen und angemessen reagieren, zum Beispiel:

A. Anzeige "Pumpe"

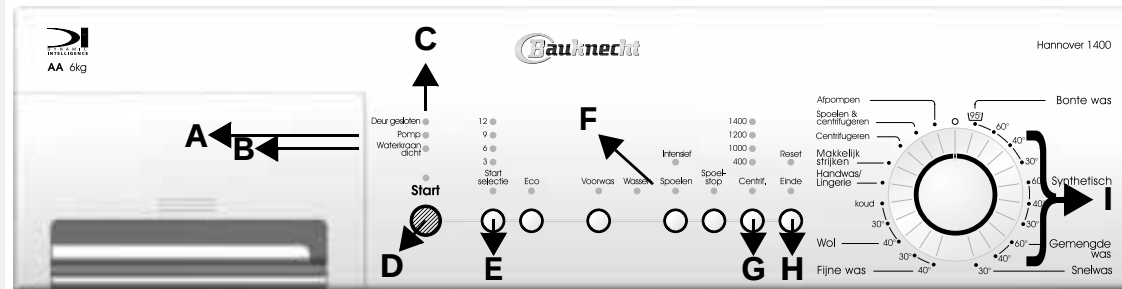
B. Anzeige "Wasserhahn zu"

Kontrollieren Sie die Wasserversorgung Ihrer Waschmaschine.

C. Anzeige "Tür zu"

Solange das Waschprogramm läuft, leuchtet die Anzeileuchte auf und zeigt dadurch an, dass die Tür nicht geöffnet werden kann.

PROGRAMMÜBERSICHT



D. Taste "Start"

E. Startvorauswahl

F. Programmablaufanzeige



G. Taste "Schleudern"

H. Taste "Löschen"

I. Wählbare Programme

Programm		Pflegekennzeichen	Textilart/ Verschmutzungsgrad <i>- Beachten Sie bei der Temperaturwahl die Herstellerempfehlungen auf dem Pflegekennzeichen</i>	Max. Beladung kg	Waschmittel und Waschhilfsmittel			Wählbare Zusatzfunktionen = *						Temperatur °C	Max. Schleuderdrehzahl U/Min	Hinweise
					Weichspüler	Hauptwäsche	Vorwäsche	Startvorauswahl Start selectie	Öko Eco	Vorwäsche Voorwas	Intensiv Spülen Intensief Spoelen	Spülstopp Spoel-stop	Schleudern Centrif.			
Koch-Buntwäsche	Bonte was		Normal bis stark verschmutzte Bett-, Tisch- und Unterwäsche, Handtücher, Oberhemden usw. aus Baumwolle und Leinen.	6,0	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	30-40 60-95	1400	Bei stärker verschmutzter Wäsche kann bei jeder Temperatur die "Vorwäsche" hinzugewählt werden.
Pflegeleicht	Synthetisch		Normal verschmutzte Blusen, Hemden und andere Oberbekleidung aus Polyester (Diole, Trevira), Polyamid (Perlon, Nylon) oder aus Mischungen dieser Fasern mit Baumwolle.	2,5	*	Ja	*	*	*	*	*	*	* ¹⁾	30-40-60	1000 ¹⁾	Bei stark verschmutzter Wäsche kann die "Vorwäsche" hinzugewählt werden.
Mischwäsche	Gemengde was		Leicht bis normal verschmutzte Textilien aus Baumwolle und/oder synthetischen Fasern.	3,0	*	Ja	—	*	—	—	*	*	*	40-60	1400	In diesem Programm sollte die Schleuderdrehzahl den Textilien angepasst werden.
Schnelle Wäsche	Snelwas		Kurz getragene Ober- und Sportbekleidung aus Baumwolle, Polyester, Polyamid und Baumwollmischgewebe.	3,0	*	Ja	—	*	—	—	—	*	*	30	1400	—
Feinwäsche	Fijne was		Gardinen sowie empfindliche Kleider, Röcke, Hemden, Blusen.	1,5	*	Ja	*	*	—	*	—	*	* ¹⁾	30-40	1000 ¹⁾	—
Wolle	Wol		Nur filzfrie Wollartikel, mit dem Wollsiegel gekennzeichnet und als maschinenwaschbar deklariert.	1,0	*	Ja	—	*	—	—	—	*	* ¹⁾	kalt 30-40	1000 ¹⁾	Bei Anwahl der Zusatzfunktion "Spülstopp" die Wäsche nicht zu lange im Spülwasser liegen lassen.
Handwäsche / Dessous	Handwas / Lingerie		Gewebe aus Leinen, Seide, Wolle oder Viskose, die als "handwaschbar" gekennzeichnet sind.	1,0	*	Ja	—	*	—	—	—	*	* ²⁾	30	400 ²⁾	Bei Anwahl der Zusatzfunktion "Spülstopp" die Wäsche nicht zu lange im Spülwasser liegen lassen. In diesem Programm wird schonend geschleudert.
Leicht bügeln	Makkelijk strijken		Normal verschmutzte Blusen, Hemden und andere Oberbekleidung aus Polyester (Diole, Trevira), Polyamid (Perlon, Nylon) oder aus Mischungen dieser Fasern mit Baumwolle.	3,0	*	Ja	*	*	*	*	*	*	* ¹⁾	40	1000 ¹⁾	Um die Knitterbildung zu verringern, wird die Wassermenge in diesem Programm erhöht und die Wäsche sehr schonend geschleudert.
Schleudern	Centrifugeren	—	—	6,0	—	—	—	*	—	—	—	—	*	—	1400	In diesem Programm wird intensiv geschleudert. Es entspricht dem Schleudern im Programm "Koch-Buntwäsche".
Spülen & Schleudern	Spoelen & centrifugeren	—	—	6,0	*	—	—	*	—	—	*	*	*	20	1400	Entspricht dem Schleudern im Programm "Koch-Buntwäsche".
Abpumpen	Afpompen	—	—	—	—	—	—	*	—	—	—	—	—	—	—	In diesem Programm wird nur abgepumpt (alternative Möglichkeit, Programm nach dem "Spülstopp" ohne Schleudern zu beenden). Zudem können mit diesem Programm alle laufenden Programme gelöscht werden.

¹⁾ Zur Schonung der Wäsche ist die Schleuderdrehzahl in diesem Programm auf 1000 U/min begrenzt.

²⁾ Zur Schonung der Wäsche ist die Schleuderdrehzahl in diesem Programm auf 400 U/min begrenzt.

VERBRAUCHSDATEN *

Programm	Temperatur (°C)	Wäsche (kg)	Wasser (l)	Energie (kWh)	Programmdauer ca.** (Stunden : Minuten)
Koch- Buntwäsche	95	6,0	49***	1,90	2:00
Koch- Buntwäsche****	60	6,0	44	1,14	2:20
Koch- Buntwäsche	40	5,0	42	0,70	2:05
Pflegeleicht	60	2,5	60***	0,90	1:45
Pflegeleicht	40	2,5	55	0,60	1:30
Mischwäsche	40	3,0	48	0,55	1:00
Schnelle Wäsche	30	3,0	37	0,30	0:30
Feinwäsche	30	1,5	60	0,50	0:45
Wolle	40	1,0	60	0,50	0:40
Handwäsche / Dessous	30	1,0	45	0,40	0:35
Leicht bügeln	40	3,0	60	0,60	1:30

- * Die **Verbrauchsdaten** wurden entsprechend Standard IEC/EN 60456 unter genormten Bedingungen ermittelt.
 ** Die **Programmdauer** kann ebenfalls von den Tabellenwerten abweichen. Die Waschmaschine ist in der Lage, die jeweiligen Haushaltsbedingungen zu berücksichtigen und die Programmdauer entsprechend anzupassen.
 *** Zur Herabsetzung der **Wassertemperatur** wird am Ende des Hauptwaschganges vor dem Abpumpen kaltes Wasser zugeführt.
 **** Referenzprogramm für das Energie-Etikett.

WASCHMITTEL EINFÜLLEN, EINFÜLLTÜR SCHLIESSEN UND PROGRAMM WÄHLEN

Waschmittel wie im Kapitel "Waschmittel und Waschhilfsmittel" der Gebrauchsanleitung beschrieben hinzugeben.

Stellen Sie den **Programmwahlschalter** in beliebiger Richtung auf das gewünschte Programm. Das Lämpchen über der **"Start"**-Taste blinkt.

Die **Programmablaufanzeige** und die Anzeige mit der maximal möglichen Schleuderdrehzahl leuchten auf.

VERWENDUNG VON CHLORBLEICHE

- Waschen Sie die Wäsche im gewünschten Programm (Koch-Buntwäsche, Pflegeleicht). Fügen Sie hierzu die richtige Menge Chlorbleiche in die WEICHSPÜLER-Kammer hinzu (schließen Sie den Waschmittelspender vorsichtig).
- Starten Sie sofort nach Programmende das Programm "Spülen und Schleudern", um jeden Restgeruch der Chlorbleiche zu eliminieren. Bei Bedarf kann Weichspüler hinzugefügt werden..

ZUSATZFUNKTIONEN WÄHLEN - Das entsprechende Lämpchen leuchtet (falls nicht wählbar: schnelles Blinken für 3 Sekunden)
Taste "Öko"

- Die Waschkdauer wird verlängert und die Temperatur reduziert. Dadurch sparen Sie bis zu 40% Energie und erhalten trotzdem ein gutes Waschergebnis.

Taste "Vorwäsche"

- Nur bei stark verschmutzter Wäsche (z. B. Sand oder grobkörnigem Schmutz) sinnvoll. Die Programmdauer verlängert sich um etwa 15 min.

Taste "Intensiv Spülen"

- Ein zusätzlicher Spülgang wird durchgeführt.
- Diese Zusatzfunktion eignet sich besonders für Gegenden mit sehr weichem Wasser, die Reinigung von Babywäsche und als Hilfe bei Waschmittelallergien.

Taste "Spülstopp"

- Die Wäsche bleibt ungeschleudert im letzten Spülwasser liegen: Ein Verfärben der Wäsche und erhöhte Knitterbildung werden vermieden.
- Diese Zusatzfunktion empfiehlt sich besonders für die Programme "Pflegeleicht" oder "Feinwäsche".
- Diese Funktion eignet sich besonders dann, wenn Sie die Wäsche erst später oder überhaupt nicht schleudern wollen.

Hinweis: Das Programm hat den "Spülstopp" erreicht, wenn das betreffende Lämpchen blinkt.

Beenden der Funktion "Spülstopp":

- Drücken Sie erneut auf die Taste "Spülstopp"; der Waschvorgang wird automatisch mit dem entsprechenden Schleudergang für das aktuelle Programm abgeschlossen.
- Soll die Wäsche nicht geschleudert werden, drehen Sie den Programmwahlschalter auf "Abpumpen" und drücken Sie erneut die Taste **"Start"**.

Taste "Schleudern"

- Jedem Programm ist eine maximale Schleuderdrehzahl zugeordnet.
- Drücken Sie auf die Taste, um eine andere Drehzahl für den Schleudergang einzustellen.
- Leuchtet kein Lämpchen, wird der abschließende Schleudergang nicht ausgeführt. Das Wasser wird lediglich abgepumpt.

STARTVORWAHL

Mit der Funktion "Startvorwahl" kann das Gerät kostengünstig z. B. nachts betrieben werden, wenn der niedrigere Nachtstromtarif gilt.

- Drücken Sie die Taste "Startvorwahl". Durch weiteres Drücken der Taste wählen Sie den Programmstart von 3 bis 12 Stunden im Voraus.
- Drücken Sie auf die **"Start"**-Taste. Die Leuchtanzeige der Startvorwahl blinkt solange, bis das Programm startet.

Korrektur der "Startvorwahl".

- Bevor die "Startvorwahl" gestartet wurde:
Die eingestellte Stundenzahl kann durch fortlaufendes Drücken der Taste "Startvorwahl" verändert werden. Durch weiteres Drücken der Taste Startvorwahl nach der Einstellung "12" kann die Zeitvorwahl wieder gelöscht bzw. neu eingestellt werden.
- Nachdem die "Startvorwahl" gestartet wurde:
Die eingestellte Stundenzahl kann durch erneutes Drücken der Taste "Startvorwahl" reduziert werden; beachten Sie aber bitte, dass das Waschprogramm SOFORT startet, sobald Sie bei der Einstellung 3 den Startvorwahlschalter noch weiter betätigen. Um die eingestellte Stundenzahl zu erhöhen, drehen Sie zuerst den Programmwahlschalter auf die "Aus"-Position. Stellen Sie danach das Programm und die Zusatzfunktionen erneut ein, und wählen Sie die gewünschte Stundenzahl aus.

PROGRAMMSTART

Nachdem Sie Programm und Zusatzfunktion gewählt haben, blinkt das Lämpchen über der **"Start"**-Taste. Öffnen Sie nun den Wasserhahn und starten Sie das Programm, indem Sie auf die Taste **"Start"** drücken. Jetzt leuchtet das Lämpchen über der Taste. Außerdem werden alle Programmphasen durch die dazugehörigen Lämpchen angezeigt. Nach dem Ende einer Programmphase erlischt das zugehörige Lämpchen. Somit bewegt sich die Programmablaufanzeige von links nach rechts über die Phasen Waschen, Spülen und Schleudern. Am Ende des Programms, leuchtet nur noch die Anzeige "Ende" auf.

ANZEIGE "TÜR ZU"

Solange das Waschprogramm läuft, leuchtet die Anzeigelampe auf und zeigt dadurch an, dass die Tür nicht geöffnet werden kann. Wenn die Anzeigelampe verlöscht, kann die Tür wieder geöffnet werden.

Wenn die Taste **"Start"** betätigt wurde, die Tür jedoch nicht verriegelt ist, leuchtet die Anzeige "Tür zu" 10 s lang auf. Innerhalb dieser Zeit muss die Tür zugeedrückt werden. Nach 10 s verlöscht die Anzeige "Tür zu" und die Taste **"Start"** blinkt. Dann muss die Tür erneut geöffnet und geschlossen werden und die Taste **"Start"** muss gedrückt werden.

ANZEIGEN "STÖRUNG"
"Pumpe"

Das Wasser wird nicht aus der Waschmaschine gepumpt. Prüfen Sie, ob der Ablaufschlauch geknickt ist oder der Filter gereinigt werden muss; in diesem Fall lesen Sie bitte die Gebrauchsanleitung ("Filter entfernen").

"Wasserhahn zu"

Die Waschmaschine hat keine oder keine ausreichende Wasserversorgung. Öffnen Sie den Wasserhahn; Wenn das Lämpchen weiter leuchtet, lesen Sie bitte den Abschnitt "Fehlerbehebung" in der Gebrauchsanleitung.

PROGRAMMENDE

- Die Anzeige "Ende" leuchtet auf.
- 1. Stellen Sie den Programmwahlschalter auf "Aus".
- 2. Schließen Sie den Wasserhahn.
- 3. Öffnen Sie die Tür und nehmen Sie die Wäsche heraus.

UMWAHL NACH PROGRAMMSTART

Ein neu gewähltes Programm wird in demselben Programmabschnitt fortgesetzt, in dem das laufende Programm unterbrochen wurde. Fügen Sie deshalb kein weiteres Waschmittel hinzu.

- Betätigen Sie die Taste **"Start"**, um das Programm zu unterbrechen. Die Anzeigelampe blinkt.
 - Wählen Sie das neue Programm, die Temperatur, eventuelle Zusatzfunktionen und ggf. eine andere Schleuderdrehzahl.
 - Drücken Sie erneut auf die Taste **"Start"**, um das Programm wieder zu starten.
- Befinden Sie sich im Programmabschnitt "Vorwäsche", kann diese Zusatzfunktion nicht wie beschrieben ausgewählt werden. Siehe auch "Löschen (RESET) eines laufenden Programms vor Programmende".

LÖSCHEN (RESET) EINES LAUFENDEN PROGRAMMS VOR PROGRAMMENDE

Drücken Sie die Taste **"Löschen"** mindestens 2 Sekunden lang. Eventuell vorhandenes Wasser wird abgepumpt, bevor die Tür geöffnet werden kann.